

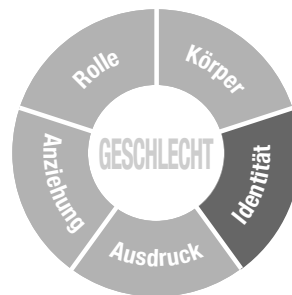
Non-binäres Geschlecht

Was ist non-binäres Geschlecht?

Non-binäre Menschen identifizieren sich nicht oder nur teilweise mit einem der beiden binären Geschlechter «weiblich» oder «männlich». Da «non-binär» (kurz «enby») auch als Überbegriff für verschiedene Ausprägungen von Geschlecht dient, kann der Begriff im Spezifischen ganz Unterschiedliches heissen: Gewisse Enbies haben gar keinen Bezug zum Konzept «Geschlecht», einige erleben ihr Geschlecht als eine Mischung aus Weiblichkeit und Männlichkeit oder auch aus anderen Geschlechtern, wiederum andere haben ein sich über die Zeit veränderndes Empfinden von Geschlechtlichkeit usw. Non-binäres Geschlecht sagt nur etwas über die Geschlechtsidentität einer Person aus, aber nichts über die Merkmale des Körpers, das Erscheinungsbild, die sexuelle Orientierung oder Geschlechterrollen.

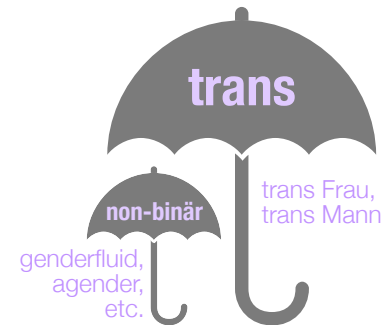
Non-binäre Menschen sehen sich in den Kategorien «Frau» oder «Mann» nicht repräsentiert. Gewisse kleiden sich androgyn, aber «typisch weibliches oder männliches Styling» macht sie nicht weniger non-binär.

Non-Binarität ist etwas anderes als Intergeschlechtlichkeit. Intergeschlechtliche Menschen identifizieren sich mehrheitlich als Frauen oder Männer.



Grundlagen von Geschlecht: geschlechter-radar.org

Merkblatt von nonbinary.ch



Gemäss der Definition von Transgeschlechtlichkeit sind non-binäre Menschen auch trans. Trotzdem identifizieren sich nicht alle so. Ausprägungen non-binären Geschlechts sind: genderfluid, agender, bigender, neutrois, genderfree, demigender etc.

Da die Schweizer Gesellschaft an vielen Stellen immer noch an einer starren Zweigeschlechtigkeit festhält, erleben non-binäre Menschen auf verschiedenen Ebenen Diskriminierungen – insbesondere in der Sprache sowie im Bereich der Infrastruktur (WC, Garderoben, Formulare etc.) und bei der fehlenden rechtlichen Anerkennung. Die fehlende staatliche Anerkennung führt auch dazu, dass viele Schweizer Einwohner*innen sich bestärkt sehen, non-binären Menschen ihre Existenz abzusprechen.

Aber «non-binäre Menschen» gab es schon immer in verschiedenen Kulturen der Welt. Wir können davon ausgehen, dass es in der Schweiz mindestens 103'000-154'000 Menschen auf dem non-binären Spektrum gibt (Bericht Nationale Ethikkommission, 2020), etwa so viele wie Einwohnende der Stadt Bern.

Mehr zu Non-Binarität: nonbinary.ch/was-ist-non-binaer

Download: nonbinary.ch/merkblatt-nonbinaritaet



www.nonbinary.ch

Newsletter: nonbinary.ch/newsletter

Unterstützen: nonbinary.ch/support

Mail: gugus@nonbinary.ch

Mehr lernen: geschlechter-radar.org/bildung